

Termin

Donnerstag, 25. März 2021, 10:00 bis 15:00 Uhr

Tagungsstätte

online

Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW

Leitung

Saskia Helm, NUA NRW
Stefanie Horn, NUA NRW

Anmeldung

bei der NUA online unter www.nua.nrw.de oder per E-Mail an poststelle@nua.nrw.de

Wenige Tage vor der Veranstaltung erhalten Sie die Zugangsdaten zum Online-Seminar. Bitte klären Sie vorab mit Ihrer IT, ob es in Ihrem Unternehmen Beschränkungen wie Firewalls o.ä. gibt, die eine Teilnahme behindern.

Sie benötigen eine Webcam und ein Headset.

Die Veranstaltung ist im Rahmen des Landesprogramms „Schule der Zukunft“ anrechenbar.

Anmeldeschluss

21. März 2021 vorbehaltlich freier Plätze

Organisatorische Fragen

Benjamin Doll, Tel. 02361 305-3022
E-Mail: benjamin.doll@nua.nrw.de

Fachliche Fragen

Saskia Helm, Tel. 02361 305-3318
E-Mail: saskia.helm@nua.nrw.de

Kosten

Teilnahmebeitrag: 15 €, kostenlos für Teilnehmende am Landesprogramm Schule der Zukunft

Impressum

BNE-Agentur NRW
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen
E-Mail: poststelle@nua.nrw.de
Internet: www.bne.nrw.de, www.nua.nrw.de
Telefon: 02361 305-0, Telefax 02361 305-3340

Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem „Blauen Umweltengel“.



Die BNE-Agentur NRW ist die Fach- und Koordinierungsstelle für Bildung für nachhaltige Entwicklung des Landes NRW. Sie ist eingerichtet in der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV).



Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Die NUA arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden (BUND, LNU, NABU, SDW) zusammen.



Biologische Vielfalt und Insektenschutz in der BNE

Summende Lernorte in NRW – On-
line-Seminar mit Praxistipps

25. März 2021

Veranstaltung Nr. 011-21

nua • natur- und
umweltschutz-
akademie nrw.

www.bne-agentur.nrw.de

Zum Thema

Der Rückgang der Artenvielfalt ist insbesondere auch bei den Insekten zu spüren. In NRW stehen zum Beispiel 45 % der Libellen, 52 % der Wildbiene und Wespen und 55 % aller Schmetterlinge auf der Roten Liste der bedrohten Tier- und Pflanzenarten. Diesen Rückgang gilt es zu stoppen und gemeinsam Lösungen zu finden die Insektenvielfalt in NRW zu erhalten.

In dieser Veranstaltung widmen wir uns den Fragen:

- Welche Rolle nimmt Bildung/BNE bei den Bemühungen um Artenschutz und speziell Insektenchutz ein?
- Wie hängen globaler Wandel und Artenschwund zusammen?
- Wie kann BNE die Praxis bereichern?
- Wo können die Themen Arten- und Insektenchutz an Lehrpläne anknüpfen, oder in Bildungsangeboten aufbereitet werden?

Neben Impulsen aus der Insektenforschung und der Politischen Bildung zum Einstieg werden Beispiele aus der Praxis präsentiert. Diese orientieren sich am 2019 erschienen NUA Praxisleitfaden „[Summende Lernorte in NRW](#)“.

Es besteht die Möglichkeit, Methoden auszuprobieren und zu reflektieren, wie die eigene Kita, Schule oder Einrichtung (noch mehr) zum „Summenden Lernort“ werden kann.

[Bitte laden Sie sich den Praxisleitfaden auf der NUA-Homepage herunter, oder bestellen Sie sich ein Exemplar kostenfrei über unseren Shop.](#)

Programm

Donnerstag, 25. März 2021

09:45 **Einwahl und Systemcheck**

10:00 **Begrüßung und Einstieg**
Stefanie Horn, Schule der Zukunft und Lumbricus, NUA
Christian Eikmeier, BNE-Agentur, NUA
Saskia Helm, Natur- und Artenschutz, NUA

10:20 **Auswirkungen des globalen Wandels auf die Insektenfauna**
Dr. Dominik Poniatowski, Department of Biodiversity and Landscape Ecology, Universität Osnabrück

11:00 **Artenvielfalt und BNE im Kontext von (politischer) Bildung**
Prof. Dr. Bernd Overwien, emeritierter Leiter des Fachgebietes Didaktik der politischen Bildung, Universität Kassel



11:45 **Pause**

12:45 **Aus der Praxis**
Vorstellung des Praxisleitfadens
Summende Lernorte in NRW
Teresa Zabori, Autorin
Stefanie Horn, Saskia Helm, Redaktion, NUA

13:15 **Vorstellung der Praxisbeispiele**
Reinhold Glüsenkamp, Gesamtschule Schlebusch in Kooperation mit dem Naturgut Ophoven, Leverkusen
Karin Blumenkamp, Naturschutzzentrum Bruchhausen

14:00 **gemeinsame Diskussion und Reflektion**
Wie entstehen summende Lernorte?
Ideensammlung
Summende Lernorte unter Pandemiebedingungen – Ideen für digitale und Outdoor-Angebote

15:00 **Ende der Veranstaltung**



Technische Voraussetzungen

Zur Teilnahme an einem Webinar oder einer Online-Live-Veranstaltung ist keine Software-Installation notwendig. Sie benötigen lediglich einen Computer, einen aktuellen Browser (Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari) eine Internetverbindung mit einer stabilen Downloadrate von mindestens 6 Mbit/s (empfohlen wird eine Verbindung über LAN-Kabel), sowie Lautsprecher oder Kopfhörer. Der Microsoft Internet Explorer ist nicht für eine Teilnahme geeignet. Mit dem Tablet oder Smartphone ist die Teilnahme am Webinar ebenfalls über den Browser möglich, wenn die Verbindung vorher geprüft wurde.

Bevor Sie an unserem Webinar teilnehmen sollten Sie unbedingt den Systemcheck durchführen, um Ihre Internetverbindung sowie Ihren Ton und Kamera (optional) überprüfen zu lassen. Dieser Systemcheck wird beim erstmaligen Betritt des Seminarraum durchgeführt. Diesen können sie direkt nach Erhalt der E-Mail durchführen, damit bei Beginn des Seminars alles eingestellt ist.

Viele Unternehmen und Behörden, die VPN Verbindungen benutzen, haben Schwierigkeiten größere Datenmengen zu übertragen. Dazu gehören auch Videos. Für die Teilnahme am Webinar empfehlen wir daher unbedingt vorher zu prüfen, ob die technischen Voraussetzungen im Homeoffice gegeben sind. Fragen Sie im Zweifelsfall auch die IT-Abteilung ihres Hauses. Eine Teilnahme von privaten Geräten ist selbstverständlich möglich und ggf. sogar besser.

[Weitere Informationen finden Sie beim Anbieter.](#)

Datenschutzhinweise

Webinar-Software von edudip wird ausschließlich in Deutschland entwickelt, betreut und in deutschen Rechenzentren gehosted. Alle personenbezogenen Daten werden ausschließlich auf deutschen Servern gespeichert, unterliegen somit dem europäischen Datenschutz und sind dementsprechend zu 100 Prozent DSGVO-konform. Weitere Datenschutz Fragen können sie auf der Homepage von edudip nachlesen

<https://www.edudip.com/de/datenschutz-grundsaeetze>